





# **Impressum**

Johannes Helm

#### **Ellis Himmel**

## erzählt und gemalt von Johannes Helm

ISBN 978-3-86394-961-7 (E-Book)

Die Druckausgabe erschien 1981 bei Der Kinderbuchverlag Berlin – DDR.

Bilder: Johannes Helm

Gestaltung des Titelbildes: Ernst Franta unter Verwendung des Bildes "Die neue Hose",

1973

© 2013 EDITION digital® Pekrul & Sohn GbR Alte Dorfstraße 2 b 19065 Godern

Tel.: 03860-505 788

E-Mail: <a href="mailto:verlag@edition-digital.com">verlag@edition-digital.com</a> Internet: <a href="mailto:http://www.ddrautoren.de">http://www.ddrautoren.de</a>

## **Ellis Himmel**

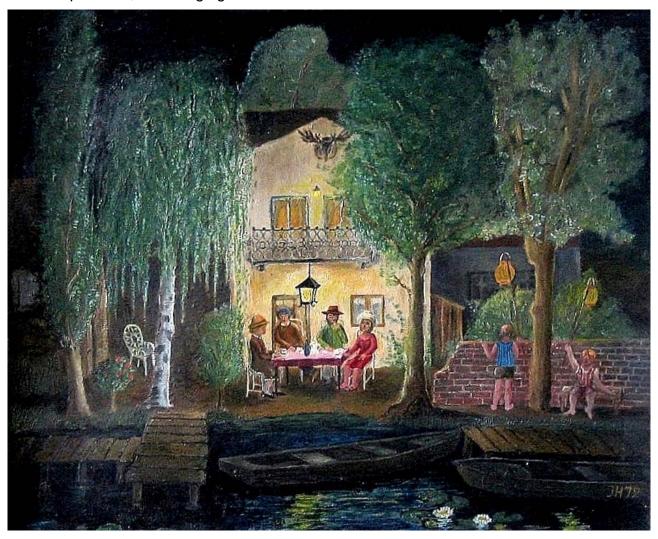


Elli wohnt in einem Dorf zwischen Hügeln, Wiesentümpeln und weiten Feldern. Alle Winkel und Wege kennt sie dort. Sogar mit dem alten Rehbock und den Hasen ist sie vertraut. Aber die Unken in den Wassertümpeln sah sie noch nie. Immer wieder hat sie sich vorsichtig herangeschlichen und den klagenden Rufen gelauscht, doch die Unken blieben unsichtbar, zwischen dem Kraut unter Wasser versteckt.

Nur der Himmel spiegelt sich in dem glatten Wasser. Wenn es ein schöner Himmel ist, schaut Olli nach oben. Sie liebt Himmel über alles. Und deshalb sammelt sie Himmel, so wie andere Kinder Steine, Schmetterlinge und Briefmarken sammeln. Niemand weiß davon; schon seit dem Frühling ist es ihr Geheimnis.

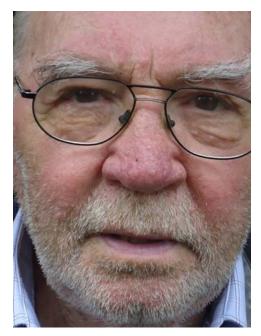


Beim Dorffest am 1. Mai fing sie damit an. Alle freuten sich auf das Feuerwerk am Abend, Ulli hatte noch nie eines gesehen. Als es dunkel wurde, zündete ihr Bruder die Kerzen in den Lampions an, und sie gingen zusammen mit anderen Kindern zum Seeufer hinunter.



\*\*\* Ende der Demo-Version, siehe auch <a href="http://www.ddrautoren.de/Helm/Ellis/ellis.htm">http://www.ddrautoren.de/Helm/Ellis/ellis.htm</a> \*\*\*

## **JOHANNES HELM**



Ordentlicher Professor für Klinische Psychologie, emeritus, Dr. habil.

Geboren 1927 in Schlesiersee (Schlawa). Studium der Psychologie an der Humboldt-Universität Berlin. Verfasser umfangreicher Fachliteratur und von Lehrmaterialien. Herausgeber verschiedener Fachbücher und Autor eines Lehrbuchs.

Verheiratet mit der Schriftstellerin Helga Schubert. Nach Jahrzehnten in Berlin leben und arbeiten sie seit 2008 in Neu Meteln/ Landkreis Nordwestmecklenburg, wo sie auch eine Galerie mit monatlichem Wechsel seiner Bilder eröffneten.

Johannes Helm malt seit 1972. Bisher 1005 Ölbilder. Ausstellungen im In- und Ausland.

Johannes Helm veröffentlichte seit 1976 neben Hörfunkerzählungen und Anthologiebeiträgen folgende auf sein Malen bezogene Bücher:

Malgründe, Bilder und Geschichten, 1978, Aufbau-Verlag Berlin und Weimar

Ellis Himmel, 1981, Kinderbuchverlag Berlin

**Seh ich Raben, ruf ich, Brüder**, Gedichte und Bilder, 1996, Stock & Stein Verlags GmbH, Schwerin

**Gegenwelten**, (Ölgemälde von Johannes Helm mit Texten dazu von Ralph Giordano, Helga Schütz, Jürgen Borchert, Ulrich Schacht und Helga Schubert), 2001, Stock & Stein Verlags GmbH, Schwerin

**Tanz auf der Ruine**, (Bilder aus einem vergangenen Land), Episodenroman, 2007, dissertation-de Verlag GmbH, Berlin

## E-Books von Johannes Helm

#### **Ellis Himmel**

Sonnenschein, Gewitter, Feuerwerk, ... jedes Mal sieht der Himmel anders aus. Elli will jeden ihrer Himmel in ihrem Kopf speichern. Dann hat sie Angst, dass sie die Bilder doch vergisst und malt ihren Himmel. Mit schönen Bildern von Johannes Helm.

## Gegenwelten

Es ist eine Sammlung von 81 Bildern von Johannes Helm, interpretiert von Ralph Giordano, Helga Schütz, Jürgen Borchert, Ulrich Schacht und Helga Schübert.

## Malgründe

Das Buch enthält 43 Bilder von Johannes Helm. Zu jedem Bild eine Geschichte. Warum hat er es gemalt, welche Gedanken und Gefühle verbinden ihn mit diesem Bild. Weshalb beginnt der 44-jährige Psychologieprofessor plötzlich zu malen und schreiben?

### Seh ich Raben, ruf ich, Brüder

Zu 51 von ihm gemalten Bildern hat Johannes Helm passende Gedichte geschrieben. Werner Stockfisch schrieb ein ausführliches Vorwort zur Wertung des Wort- und Bildkünstlers Johannes Helm.

#### Tanz auf der Ruine

Es ist der erste Roman des Autors, noch in der DDR geschrieben, dort aber nicht veröffentlicht. Das Buch parodiert und verfremdet den Uni- und Kulturbetrieb in der DDR aus der Sicht eines Insiders.

Ausführliche Informationen unter http://www.ddrautoren.de